

## **BESCHLUSSPROTOKOLL 2018**

der **Jahresversammlung** vom 17. April 2018, bei der Evang. Ref. Kirche Nidwalden, an der Buochserstrasse 16 in 6370 Stans, 18.30 Uhr – 18.55 Uhr

### **Traktanden:**

1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzählerin
2. Jahresbericht der Präsidentin
3. Genehmigung des Beschlussprotokolls der Jahresversammlung vom 4. April 2017
4. Wahlen
  - 4.1 Bestätigungs-Wahl des Leitungsteams bisher
  - 4.2 Wahl der Präsidentin bisher
  - 4.3 Bestätigungs-Wahlen der Revisorinnen M. Hediger und E. Indergand bisher
5. Finanzen
  - 5.1 Bericht der Kassierin
  - 5.2 Bericht der Revisorinnen
  - 5.3 Genehmigung der Vereinsrechnung 2017 und Entlastung des Teams
6. Mitglieder-Beiträge: Bestätigung für das Jahr 2018
  - Einzel-Mitglieder CHF 30.00
  - Juristische Personen CHF 100.00
  - Kollektiv-Mitglieder CHF 200.00 – CHF 500.00 (je nach Grösse der Institution)
7. Laufendes Jahresprogramm 2018
8. Verschiedenes

### **1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzählerin**

Christina Zenhäusern begrüsst erfreut die anwesenden 21 Personen zur ordentlichen Jahresversammlung. Besonders heisst die Präsidentin Denise Bürkler, wissenschaftliche Mitarbeiterin des Gesundheitsamtes Nidwalden, unsere heutige Referentin willkommen, wie auch René Hürlimann von der kath. Landeskirche NW und Rosalie Barmettler, Gemeinderätin aus Ennetmoos. Ebenfalls sehr herzlich begrüsst die Präsidentin eine neue Begleiterin: Lydia Christen aus Oberrickenbach wird ebenso herzlich willkommen geheissen.

Schriftlich entschuldigt haben sich:

Herr Baumberger, Geschäftsführer Kantospital NW  
Herr Volker Zaugg, Gesundheitsdirektion Kanton NW  
Frau Ursula Niederberger, Gemeinde Dallenwil  
Herr Markus Elsener, Gemeinde Stans  
Herr Markus Kayser, Heimleiter Mettenweg  
Herr Silvano Roth, Bereichsleiter Stiftung Weidli  
Herr Walter Wyrsh, Geschäftsführer Spitex  
Frau Alice Zimmermann, Gemeinde Emmetten  
Gemeinderat Buochs

Die Präsidentin stellt fest, dass die Einladung mit den Traktanden rechtzeitig verschickt wurde und die Versammlung somit beschlussfähig ist. Es sind keine Anträge eingegangen. Klara Christen aus Buochs wird einstimmig als Stimmenzählerin gewählt.

## **2. Jahresbericht der Präsidentin**

Der Jahresbericht 2017 wurde allen Mitgliedern und BegleiterInnen zusammen mit der Einladung schriftlich zugestellt und ist zudem auf unserer Homepage einsehbar. Aus diesem Grunde verzichtet sie auf das Vorlesen ihres Jahresberichts, macht aber noch folgende Ergänzungen zu unseren Einsätzen. Wir haben im vergangenen Jahr 88 Sterbende und in den ersten drei Monaten des laufenden Jahres bereits wieder 21 Menschen in einer Sitzwache begleitet.

Des weiteren informiert die Präsidentin über interne und externe Weiterbildungen. Das interne Weiterbildungsthema im Mai gab Denkanstösse zu anderen Religionen. Neun Begleiterinnen haben externe Weiterbildungstage zu folgenden Themen besucht: „Die wunderbare Kraft der Berührung“, „Kommunikation mit Sterbenden und ihren Angehörigen“, „Die Bedeutung von Heimat am Lebensende“, „Was geschieht im Sterben“ und „Versöhnung mit mir und anderen“. Dabei bestätigt die Präsidentin, dass ein- bis zwei externe Weiterbildungstage durch den Verein finanziert werden. Die Präsidentin motiviert die BegleiterInnen, von diesem Angebot zu profitieren.

Der Jahresbericht der Präsidentin wird mit einem grossen Applaus genehmigt und verdankt.

## **3. Genehmigung des Beschlussprotokolls der Jahresversammlung vom 4. April 2017**

Das Beschlussprotokoll der letztjährigen Jahresversammlung wird der Verfasserin Hanna Baumann ohne Ergänzungen oder Korrekturen mit grossem Applaus verdankt. Diese Protokolle sind übrigens Bestandteil unseres Internet-Auftritts und können jederzeit eingesehen werden.

## **4. Wahlen**

### **4.1 Bestätigungswahl des Leitungsteams**

Die drei bisherigen Team-Frauen stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

- Christina Zenhäusern (Präsidentin)
- Christine Dübendorfer (Leitung Koordination und Weiterbildung)
- Hanna Baumann (Sekretariat und Finanzen)

Das Dreier-Team wird mit einem grossen Applaus für ein weiteres Jahr im Amt bestätigt.

Bei dieser Gelegenheit überrascht Edith Andermatt die Team-Frauen wiederum mit einem liebevoll verpackten Frühlings-Blumentöpfli und dankt ihnen für ihre erstklassige Arbeit durchs ganze Jahr. Sie wird für ihre lobenden Worte mit einem kräftigen Applaus aus der Versammlung unterstützt.

### **4.2 Bestätigung der Präsidentin**

Edith Andermatt übernimmt die separate Bestätigungswahl der Präsidentin. Christina Zenhäusern wird mit einem kräftigen Applaus als Dankeschön für ihre vorzügliche Leitung als Präsidentin für ein weiteres Jahr bestätigt. Sie bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und betont, dass sie sich auch weiterhin gerne und mit Engagement für unseren Verein einsetzen will.

### **4.3 Bestätigungswahlen der Revisorinnen**

Als bewährte Revisorinnen stellen sich Marianne Hediger und Erika Indergand für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Auch sie werden ebenfalls mit einem grossen Applaus für ein weiteres Jahr wiedergewählt.

## **5. Finanzen**

### **5.1 Bericht der Kassierin**

Hanna Baumann gibt einen kurzen Überblick über die wichtigsten Ein- und Ausgaben im vergangenen Vereinsjahr. Den Einnahmen in der Höhe von Fr. 17'959.25 stehen Ausgaben in der Höhe von Fr. 13'282.30 gegenüber, was einen Gewinn von Fr. 4'676.95 ergibt. Das Vereinsvermögen hat sich somit per Ende 2017 auf Fr. 41'540.75 erhöht.

Die Kassierin gibt nun ein paar detaillierte Zahlen aus Einnahmen und Ausgaben bekannt. Sie freut sich, dass sich per Ende 2017 9 Einzelmitglieder oder juristische Personen und 19 Kollektiv-Mitglieder eingeschrieben haben und unseren Verein tatkräftig finanziell unterstützen. Verschiedene Stiftungen und Vereine möchten oder können sich nicht als Mitglied binden, schicken dennoch jedes Jahr namhafte Spenden, wofür wir sehr dankbar sind.

## **5.2 Bericht der Revisorinnen**

Marianne Hediger informiert die Anwesenden, dass sie zusammen mit Erika Indergand am 15. März 2018 bei der Kassierin Hanna Baumann in Hergiswil die Vereins-Buchhaltung 2017 samt Belegen eingehend geprüft hat. Die beiden bestätigen, dass Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchführung übereinstimmen, alle Belege lückenlos vorhanden sind und auch, dass die Darstellung des Geschäftsergebnisses und der Vermögenslage den massgebenden Vorschriften von Gesetz und Statuten entsprechen.

## **5.3 Genehmigung der Vereinsrechnung 2017 und Entlastung des Teams**

Die Revisorinnen stellen sodann die Vereinsrechnung der Versammlung zur Genehmigung vor. Diese wird einstimmig genehmigt und der Kassierin wie auch dem Team per Handerheben einstimmig Entlastung erteilt. Die Revisorinnen bedanken sich bei der Kassierin für ihre grosse Arbeit mit einem kräftigen Applaus.

## **6. Mitgliederbeiträge Bestätigung für das Jahr 2018**

Weil die Jahresrechnung wiederum erfreulich abgeschlossen werden konnte, beantragt das Team für das Vereinsjahr 2018 die bisherigen Ansätze wie folgt beizubehalten:

- Einzelmitglieder CHF 30.00
- Juristische Personen CHF 100.00
- Kollektiv-Mitglieder CHF 200.00 – CHF 500.00 (je nach Grösse der Institution)

Die Vereinsversammlung genehmigt einstimmig, die unveränderten Mitgliederbeiträge auch für das Jahr 2018 in der bisherigen Höhe zu belassen.

## **7. Laufendes Jahresprogramm**

Christine Dübendorfer gibt einen kurzen Rück- und Ausblick auf die Veranstaltungen im laufenden Jahr:

06.02.2018	Lotto
17.04.2018	Jahresversammlung
15.05.2018	Weiterbildung zum Thema „Wo kein Humor ist, ist keine Menschlichkeit“
30.08.2018	Ausflug
23.10.2018	Erfahrungsaustausch und Büchertisch
04.12.2018	Weihnachtliches Treffen

## **8. Verschiedenes**

Unter diesem Traktandum wird das Wort von René Hürlimann als Vertreter der Kath. Landeskirche Nidwalden verlangt. Er bedankt sich für unsere Arbeit, für unsere Achtsamkeit und meint zum Schluss, dass es gut ist, dass es uns und unsere Tätigkeit gibt.

Die Präsidentin schliesst um 18.55 Uhr den offiziellen Teil der Generalversammlung und bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Interesse und lädt alle zu einem kleinen Umtrunk ein.

Alle warten nun gespannt auf das Referat von Frau Denise Bürkler, wissenschaftliche Mitarbeiterin Gesundheitsamt Nidwalden zum Thema:

## **Konzept Palliative Care und Freiwilligenarbeit in Nidwalden.**

Denise Bürkler informiert, wie im vergangenen Jahr eine „Nidwaldner „Charta Palliative Care“ erarbeitet wurde. Damit wurden die Grundsätze der palliativen Behandlung und Betreuung im Kanton Nidwalden festgelegt. Somit wird die Kontinuität in der Behandlung durch eine gute und frühzeitige Vernetzung aller involvierten Institutionen, Fachpersonen, Freiwilligen und dem persönlichen Umfeld untereinander erleichtert.

Die Präsidentin bestätigt zum Schluss, dass auch unser Verein diese Charta unterzeichnet hat und somit in der Palliative Care Nidwalden fest verankert ist. Sie bedankt sich bei der Referentin für dieses spannende Referat und übergibt ihr als kleines Dankeschön einen Korb voller feiner Alpenkräuter-Teesorten aus Nidwalden.

6052 Hergiswil, 5. Mai 2018

Für das Beschlussprotokoll:

Hanna Baumann